

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Ruben Rupp AfD**

### **Alternative Medien im Fokus des Baden-Württembergischen Inlandsgeheimdienstes**

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche alternativen Medien, Portale oder Journalisten werden aktuell vom Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg (unter Angabe der verschiedenen Einstufungen Prüffall, Verdachtsfall, gesicherten extremistischen Bestrebung und des jeweiligen Phänomenbereiches) überwacht?
2. Welche konkreten Vorgänge haben jeweils zu einer Beobachtung geführt (bitte je Fall nach konkreten Aussagen und Themenbereichen aufgliedern)?
3. Inwiefern, in welcher Zahl und zu welchem konkreten Zweck werden V-Männer im Bereich alternativer Medien eingesetzt?
4. Wie viele Mitarbeiter des Landesamtes für Verfassungsschutz Baden-Württemberg bearbeiten direkt und indirekt den Bereich der alternativen Medien?
5. Inwiefern hat das Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg Initiativen gestartet, um die Bevölkerung vor, aus Sicht des Landesamtes, gefährlichen Inhalten alternativer Medien zu schützen (bitte nach Art, Umfang und Zweck aufschlüsseln)?
6. Wird der Podcast „Hoss und Hopf“ oder auch die dahinterstehenden Personen Kiarash Hossainpour und Philip Hopf aktuell vom Landesamt für Verfassungsschutz beobachtet (bitte unter Angabe der konkreten Gründe/verfassungsschutzrelevanten Aussagen)?
7. Wie viele Mitarbeiter alternativer Medien werden vom Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg als extremistisch eingestuft (unter Angabe der Art des Extremismus, der Zuordnung zu einem Phänomenbereich und des alternativen Mediums)?
8. Welche konkreten Erkenntnisse hat das Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg zur Finanzierung alternativer Medien durch Geheimdienste oder staatliche Akteure gewonnen (unter Angabe des alternativen Mediums, der Art und des Umfanges der Unterstützung und der konkreten Organisation, die diese Unterstützung bereitgestellt hat)?
9. Wie viele Ausstiegsberatungen und Offensivansprachen gab es 2022 und 2023 bei Mitarbeitern alternativer Medien (unter Angabe des alternativen Mediums, der Art und des Umfanges der Ansprache und den jeweiligen Gründen)?

10. Inwieweit stuft das Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg Kritik von alternativen Medien an der eigenen Behörde als verfassungsschutzrelevante Delegitimierung des Staates oder als rechtsextrem ein?

25.4.2024

Rupp AfD

#### Begründung

Diese Kleine Anfrage soll klären, welche alternativen Medien aus Sicht des Verfassungsschutzes als problematisch eingestuft werden und aus welchen Gründen. Neben Auf 1, der Jungen Freiheit, dem Compact Magazin gibt es viele weitere Informationsquellen für Bürger. So gibt es beispielsweise auch den Podcast „Hoss und Hopf“. Dieser Podcast mit Sitz in Stuttgart ist nach Ansicht des Fragestellers mit der erfolgreichste Podcast Deutschlands. Mit einem breiten Themenspektrum von Kryptowährungen über Auswanderung, über den Wirecard-Skandal, werden regelmäßig tagesaktuelle und gesellschaftlich relevante Themen aufgearbeitet.